







Bayerische Akademie für Außenwirtschaft e. V.

Fachbereich LOGISTIK & TRANSPORT

Garmischer Str. 6 / Heimeranplatz

80339 München

Telefon: +49 89 219971-0 Fax: +49 89 219971-10

E-Mail: info@bayerischeakademie.de

www.akademiezentrum.de

Ansprechpartner und Beratung:

Hildegard Braun / Durchwahl -13 Günter Dreher / Durchwahl -25

Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr



















Betriebswirt für Außenwirtschaft (BAA) Betriebswirtin für Außenwirtschaft (BAA)



Integrierte Abschlüsse

- Business-English
- QM: Interne/r Auditor/-in
- Option: Hochschulzertifizierte/-r Betriebswirt/Betriebswirtin für Außenwirtschaft (BAA)
- Förderbar nach SGB III/II mit Bildungsgutschein

Betriebswirt / Betriebswirtin für Außenwirtschaft (BAA)

Option: Hochschulzertif. Betriebswirt/-in für Außenwirtschaft (BAA)

Experte für Import / Export und Außenwirtschaft

TÄTIGKEITSPROFIL

Die beruflichen Einsatzmöglichkeiten für den Betriebswirt/die Betriebswirtin (BAA) sind so vielgestaltig wie die globale Wirtschaft selbst. Je nach Vorbildung und Berufserfahrung eröffnet das praxisorientierte BAA-Fachstudium beson-ders attraktive Berufsperspektiven und Beschäftigungsmöglichkeiten:

- Marketing-Manager/-in für internationale Unternehmen
- Sachbearbeitung in Auslandsabteilungen
- Sales-Manager/-in im Rahmen des internationalen Vertriebs
- Vertriebskoordinator/-in im internationalen Handel
- Auslandsreferent/-in (verschiedene Länder/Aufgabenbereiche)
- Export-/Importleitung in Handelsunternehmen
- Logistikleitung von internationalen Speditionen
- Vertriebs- oder Produktmanager/-in

PERSPEKTIVEN

Der Betriebswirt/die Betriebswirtin (BAA) für Außenwirtschaft qualifiziert für alle Funk-tionsbereiche in der globalen Wirtschaft. Er vermittelt umfassende Fachkenntnisse, organisatorisch/methodisches und dispositives Wissen und bildet die Basis für einen interessanten, entwicklungsfähigen Beruf mit sehr guten Aufstiegsmöglichkeiten, der insbesondere heute die berufliche Grundlage für einen Start in alle Wirtschaftsbranchen bildet, die über Grenzen hinweg arbeiten und wirtschaften.

Die Globalisierung der Wirtschaft und des Handels dringt in alle Lebensbereiche vor und veranlasst KMU, Großbetriebe und Konzerne gleichermaßen, sich auf internationalen Märkten erfolgreich zu bewegen. Attraktive Berufsperspektiven eröffnen sich in Import-, Export- und Transitgeschäften.

In der Entwicklung von außenwirtschaftlichen Perspektiven für das Unternehmen, in der Vorbereitung von Kooperationen und Partnerschaften und dem Aufbau von Vertriebs- und Importorganisationen im In- und Ausland und insbesondere in der Planung und Durchführung des Auslandsmarketings.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Interessenten/-innen mit abgeschlossener kaufmännischer Berufsausbildung, z.B. Bürokaufmann/-frau, Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Speditions- und Logistikdienstleistungen, Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel und zwei Jahre Berufserfahrung

oder

Bewerber/-innen mit besonderen Qualifikationen in mehreren Sprachen, z.B. Dolmetscher/-in und Übersetzer/-in

odei

mit längerer Auslandserfahrung (auch sog. Studienabbrecher/-innen) oder Bewerber/-innen mit mehrjähriger Berufserfahrung und entsprechendem Bildungsabschluss

odei

Personenkreis, der sich für ein Berufsfeld in der internationalen Wirtschaft qualifizieren möchte

oder

ausländische Bewerber/-innen mit Hochschulabschluss

oder

Personenkreis mit vergleichbarer Qualifikation, die mehrere Sprachen sprechen und ihr Tätigkeitsfeld in der internationalen Wirtschaftswelt

ABSCHLUSS

Betriebswirt/-in für Außenwirtschaft (BAA)

Zusätzliche Zertifikate:

Business-English (TOiEC)

QM: Interne/-r Auditor/Auditorin

Bei entsprechender Berufserfahrung:

Geprüfter Fachwirt/Geprüfte Fachwirtin für Außenwirtschaft (IHK) möglich



Für den Personenkreis mit einschlägiger Berufserfahrung ist die Prüfung zum Geprüften Fachwirt/Geprüften Fachwirtin für Außenwirtschaft (IHK) zusätzlich möglich. Der Lehrgang bereitet Sie optimal auf diese Prüfung vor. Prüfen Sie Ihren beruflichen Werdegang, ob Sie die weiteren Zulassungsvoraussetzungen der IHK erfüllen.

Zulassungsvoraussetzungen:

Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis

oder

eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten zweijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis

eine mindestens fünfjährige Berufspraxis.

Die genannte Berufspraxis muss inhaltlich wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Gepr. Fachwirts/Gepr. Fachwirtin für Außenwirtschaft gemäß § 1 Absatz 2 der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss "Gepr. Fachwirt/-in für Außenwirtschaft" haben.

Lerninhalte

Internationales Business-Management umsetzen

- Unterstützung der Entwicklung von internationalen Markteintritts- und Wertschöpfungsstrategien vor dem Hintergrund einer globalen Wirtschaft
- Analysieren des eigenen betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichs und Entwicklung von Vorschlägen zur Umsetzung unternehmerischer Entscheidungen
- Umsetzen betrieblicher Ziele und Strategien sowie Entwickeln von daraus resultierenden Markt- und Wachstumschancen
- Erarbeiten, Umsetzen und Auswerten von länderspezifischen Marketingkonzepten
- Berücksichtigen von Aspekten des internationalen Managements
- Berücksichtigen der Leitlinien der Geschäftsethik, der Governance und der Nachhaltigkeit

Risk-Chancenmanagement sicherstellen

- Beurteilen von Chancen und Risiken von Außenwirtschaftsgeschäften sowie Vorbereiten von erforderlichen Maßnahmen im internationalen Geschäft
- Erkennen von veränderten Rahmenbedingungen sowie Entwickeln und Vorschlagen erforderlicher Umsetzungsstrategien als unternehmerische Reaktion
- Gestalten und Optimieren der Arbeitspropzesse und -abläufe unter Beachtung betriebswirtschaftlicher Gesichtspunkte
- Erstellen einer Wirtschaftlichkeitsrechnung und Prüfen der Machbarkeit unternehmerischer Vorhaben
- Entwickeln von Konzepten zur Vorbereitung von Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen auf der Basis von Kennzahlen
- Auswählen und Anwenden von Maßnahmen zur Risikominimierung
- Aufstellen, Überwachen und Anpassen von Budgets

Außenhandelsgeschäfte durchführen

- Vergleichen und Beurteilen von verschiedenen Varianten zur Durchführung von Außenhandelsgeschäften
- Überprüfen von rechtlichen Regulierungen in der Außenwirtschaft
- Durchführen einer Außenhandelskalkulation

Vollzeit ca. 5 Monate

KURSORGANISATION (918 UE)

Montag bis Freitag 08:15 - 16:15 Uhr

Inkl. Business-English:

240 Unterrichtseinheiten

Pausenregelung: 15 Min. nach jeder Doppelstunde, 30 Min. Mittagspause

Förderbar nach SGB III / SGB II

Weitere Informationen: www.bayerischeakademie.de

- Bewerten der unterschiedlichen Transportmöglichkeiten unter ökonomischen, logistischen und ökologischen Gesichtspunkten
- Erstellen von Entscheidungsvorschlägen zur Durchführung von Außenhandelsgeschäften

Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sicherstellen

- Mit internen und externen Partnern situationsgerecht kommunizieren sowie Präsentationstechniken zielgerichtet einsetzen
- Kriterien für die Personalauswahl festlegen und begründen sowie bei der Personalrekrutierung mitwirken
- Den Personaleinsatz planen und steuern
- Führungsmethoden situationsgerecht anwenden
- Berufsausbildung planen und durchführen
- Die berufliche Entwicklung und Weiterbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen fördern
- Den Arbeits- und Gesundheitsschutz gestalten

Business-English (TOiEC-Zertifikat)

- **General Business Skills:** Correspondence, Telephoning, Presentations, Meeting, Negotiations
- Specific Business Skills: Legal and economic aspects of cross border transactions, Risk aspects, International sales contract, Incoterms, Payment terms, Insurance, Trade documents
- **Grammar Revision:** The exam and certificate can be based on a lower-, mid- or upper-intermediate level depending on participants' English language skills

Einführung in das internationale Finanzierungsmanagement:

- Hermes Kreditsicherung
- Einführung in Internationale Rechnungslegung / IFRS

Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO:

- Grundsätze für ein QM-System nach DIN EN ISO 9001
- Prozessorientierter Aufbau eines QM-Systems nach ISO 9001
- Anforderungen QM-System ISO 9001 an die Organisation
- Prozess, Prozessorientierung und Prozessbeschreibung
- Überwachung des QM-Systems ISO 9001
- Interpretation der Normanforderung der DIN EN ISO 9001
- Erstellung von Prozessabläufen unter Berücksichtigung der Normanforderung aus DIN EN ISO 9001
- Erarbeitung eines Auditfragenkatalogs
- Auditarten und wer führt sie durch
- 5 Phasen eines Audits
- Planung und Durchführung von Audits einschließlich Nachbereitung
- Kommunikationstechniken und Verhaltenstechniken des Auditors

Ausschließlich Präsenzunterricht mit Fachdozenten

Bewerbungstraining / Profiling